

Pressedienst

Pressemitteilung 087/2014

Leitideen für eine moderne Schulverpflegung

8. Deutscher Schulverpflegungskongress am 14. November in Vechta

Am Freitag, 14. November 2014, findet von 9.00 bis 17.00 Uhr der 8. Deutsche Kongress Schulverpflegung an der Universität Vechta statt. Der Kongress widmet sich dem Thema „Ernährungs- & Verbraucherbildung für Kinder und Jugendliche – Leitideen für eine moderne Schulverpflegung“. Schirmherr ist Dr. Till Backhaus, Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz in Mecklenburg-Vorpommern und Vorsitzender der Verbraucherschutzministerkonferenz 2014. Veranstalter sind das Deutsche Netzwerk Schulverpflegung und sein Fachmagazin Schulverpflegung (B&L MedienGesellschaft mbH & Co. KG) in Kooperation mit der Universität Vechta und dem Deutschen Landfrauen Verband.

Optimale Schulverpflegung ist eine pädagogische, kreative und ökonomische Herausforderung, die nur erfolgreich sein kann, wenn alle Ebenen mitwirken. Die gesundheitlichen Risiken und Probleme bei den Kindern und Jugendlichen von heute sind die chronischen Krankheiten von morgen. Um hier Veränderungen herbeizuführen, muss Schulverpflegung vom Kopf auf die Füße gestellt werden, bestätigt Prof. Dr. Marianne Assenmacher, Präsidentin der Universität Vechta und Mitveranstalterin des diesjährigen Kongresses: „Ernährungs- und Verbraucherbildung ist für die Schülerinnen und Schüler von heute ein absolut notwendiges Wissen. Und damit auch ein essentielles Thema für die Lehrerbildung. Als Universität wollen wir daran mitarbeiten, dass es in Einzug in die Lehramtsausbildung erhält und damit langfristig in der Schulbildung verankert wird.“

Die Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes Brigitte Scherb, ergänzt: „Junge Menschen müssen an einen wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln herangeführt werden. Das sollte im Unterricht ebenso wie in der Gemeinschaftsverpflegung stattfinden. Wir erwarten, dass hier alle Beteiligten zusammenarbeiten. Der Geldbeutel der Eltern darf keine Rolle spielen, wenn es um eine gute und gesunde Kita- und Schulverpflegung geht. Kein Kind sollte aus finanziellen Gründen von den gemeinsamen Mahlzeiten ausgeschlossen sein. Mit dieser zentralen Botschaft werben wir als Mitveranstalter des diesjährigen Kongresses.“

Eingeladen sind Experten aus Politik, Unternehmen, Verbänden, Wissenschaft und Verbraucherorganisationen. Die kommunale Ebene ist mit Schulämtern und Landesinstituten ebenso angesprochen wie Schulträger und Lehrkräfte, Caterer, Eltern- und SchülervertreterInnen.

Neben Vorträgen und Diskussionen im Plenum finden vier Arbeitskreise statt. Unter anderem spricht Udo Pollmer, wissenschaftlicher Leiter des Europäischen Instituts für Lebensmittel- und Ernährungswissenschaften e.V., zu „Die Ernährungsfrage, die Gretchenfrage unserer Zeit.“ Ein Marktplatz der Möglichkeiten begleitet den Kongress.

Im Rahmen der Veranstaltung wird außerdem der „Goldene Teller“ für die beste Schulmensa 2014 vergeben.

Informationen zu Programm und Anmeldung: <http://kongress.dnsv.eu>

Kontakt:

Deutsches Netzwerk Schulverpflegung e.V. (DNSV)

Köpenicker Allee 38

10318 Berlin

E-Mail: info@schulverpflegungev.net

Internet: www.schulverpflegungev.net und www.dnsv.eu

Vechta, 31. Oktober 2014

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck

Universität Vechta

Geschäftsstelle der Präsidentin

Marketing/Presse

Fon +49 (0) 4441.15 520

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de